

## Anfrage-Nr.: AF/026/2009

Carsten Zinn  
Fraktion DIE LINKE. in der StVV Eberswalde  
Ortsvorsteher Brandenburgisches Viertel  
Frankfurter Allee 57  
16227 Eberswalde  
Tel.: (0 33 34)35 42 68, Mobil: (0170)20 29 881  
E-Mail: kommunal@gmx.de

Betreff: **Skateanlage im Brandenburgischen Viertel**

Beratungsfolge:

---

Stadtverordnetenversammlung	26.03.2009	
-----------------------------	------------	--

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
seit etwa einem Jahr ist die Skateanlage im Brandenburgischen Viertel in Betrieb. Seither gab es vielfältige Kritiken seitens der unmittelbaren Anwohnerschaft. Dazu hatte ich mich in den vergangenen Wochen und Monaten mehrfach an das zuständige Fachdezernat gewandt. Bisher fehlen leider in der Sache konstruktive Reaktionen seitens der zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Hierzu bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie erreicht die Stadtverwaltung bei der künftigen Betreuung der Skateanlage das Ziel, zwischen Anwohnerschaft sowie Nutzerinnen und Nutzer einen tragfähigen Kompromiss zu erzielen und berechtigtes Ruhebedürfnis mit dem Wunsch nach sportlichen Freizeitaktivitäten in Einklang zu bringen?
2. Wird meiner bereits am 28.01.2009 dem zuständigen Sachgebietsleiter übermittelten Bitte entsprochen, eine Anliegerversammlung zur Klärung und Kompromissfindung durchzuführen?

Neben der mündlichen Auskunft im Rahmen der StVV-Sitzung mit nachvollziehbarer Protokollierung bitte ich um schriftliche Antwort.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Zinn